

Die Vorsitzende des  
Innen- und Rechtsausschusses

-im Hause-

**Dr. Patrick Breyer**

MdL

Piratenfraktion

Kiel, den 28.11.2016

### ***Wiedereinführung eines amtlichen Presseausweises***

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

ich beantrage für die nächste Sitzung des Innen- und Rechtsausschusses einen Bericht der Landesregierung zu dem Thema „Einführung eines amtlichen Presseausweises“.

Die Berliner Regierungskoalition hat im Koalitionsvertrag die Wiedereinführung eines „amtlichen Presseausweises“ vereinbart. In der Innenministerkonferenz am 29./30. November 2016 soll offenbar ein Beschluss zur Frage der Wiedereinführung eines „bundeseinheitlichen Presseausweises“ gefasst werden. Hierzu soll die Landesregierung berichten und dabei insbesondere folgende Fragen berücksichtigen:

1. Wie steht die Landesregierung zur Einführung eines bundeseinheitlichen Presseausweises, insbesondere im Hinblick auf einen denkbaren Verstoß gegen Grundrechte (Art. 5 GG, Art. 3 Verf SH)?
2. Wer soll diesen Ausweis erhalten und welche Rechte bzw. Befugnisse sollen damit verbunden sein? Inwieweit werden Inhaber eines solchen Presseausweises anders behandelt werden als Nichtinhaber?
3. Werden auch nebenberufliche Journalisten, die regelmäßig und dauerhaft journalistisch tätig sind, gleichen Zugang erhalten (vgl. VG Düsseldorf vom

**Piratenfraktion im  
Schleswig-Holsteinischen  
Landtag**  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel  
Tel.: 0431 – 988 1337

**Postadresse:**  
Postfach 7121  
24171 Kiel

<http://www.piratenfraktion-sh.de>  
[fraktion@piratenfraktion-sh.de](mailto:fraktion@piratenfraktion-sh.de)  
Twitter: @fraktionsh

17.09.2004, Az. 1 K 1651/01)?

4. Wer soll den Ausweis ausstellen?
5. Wie steht die Landesregierung zu dem Vorschlag, den amtlichen Ausweis durch die Landesmedienanstalten ausstellen zu lassen?
6. Wie steht die Landesregierung zu dem Vorschlag, zwischen dem privatrechtlich ausgestellten Presseausweis und einem amtlichen Passierschein auch begrifflich zu trennen?
7. Warum befasst sich die Innenministerkonferenz mit der Thematik, obwohl der Bereich Pressefreiheit/Medienrecht betroffen ist?

Mit freundlichen Grüßen

Patrick Breyer, MdL  
Piratenfraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag

Anlage: Anschreiben des Deutschen Fachjournalistenverbands DFJV

**Piratenfraktion im  
Schleswig-Holsteinischen  
Landtag**  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel  
Tel.: 0431 – 988 1337

**Postadresse:**  
Postfach 7121  
24171 Kiel

<http://www.piratenfraktion-sh.de>  
[fraktion@piratenfraktion-sh.de](mailto:fraktion@piratenfraktion-sh.de)  
Twitter: @fraktionsh